

Kontakte 11 und 12: Dieser Eingang ist im Gegensatz zum vorigen normal open = NO = normal offen und das ebenfalls rund um die Uhr, also 24 Stunden lang, sobald der Schlüsselschalter auf Position "ON" oder "24H" steht. Hier können z.B. Hitze- oder Feuermelder, Panikschalter, Rauchmelder oder Erschütterungssensoren angeschlossen werden, sofern sie "NO-fähig" sind. Die Alarmauslösung erfolgt auch bei diesem Eingang sofort ohne jede Verzögerung, d.h. ohne Ablauf der Zu- oder Abgangszeit.

Kontakt 13 ("+"): Schließen Sie einen externen Pulse-Type-Schlüsselschalter (z.B. SA-229) oder ein digitales Key-Pad (Zahlen-codierter Schlüssel) wie in der Abbildung dargestellt am Kontakt 13 (= "+") und an den Kontakten 9, 10, 13, 14 und 15 an. Beachten Sie dabei jedoc, daß bei Anschluß eines externen Schlüsselschalters, der interne Schlüsselschalter auf Schalterstellung "24H" stehen muß (keine Wechselschaltung).

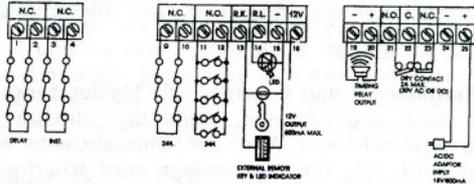
Am **Kontakt 14 ("+")** läßt sich eine externe Led für die "Scharfmeldung" anschließen. Für folgende Leuchtzustände gelten folgende Bedeutungen:

- Die Led leuchtet: die Alarmanlage ist "scharf"
- Die Led leuchtet nicht: die Alarmanlage ist ausgeschaltet
- Die Led blinkt: Ein Alarm wurde ausgelöst

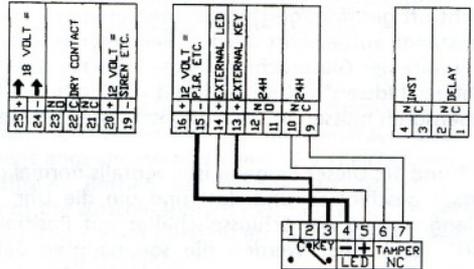
Kontakte 15 ("-") und 16 ("+"): An diesem "Dauerplusausgang" werden alle aktiven Melder/Sensoren, digitale Key-Pad's, automatischen Telefonwählgeräte, Rauchmelder oder ähnliches Equipment angeschlossen, die mit 12 V Gleichspannung für den einwandfreien Betrieb versorgt werden müssen. Beachten Sie unbedingt die Anschlußpolaritäten und verursachen Sie an diesen Kontakten keinen Kurzschluß! Die maximal Belastung dieses Ausganges liegt bei 600 mA.

Kontakte 19 ("-") und 20 ("+"): An diesem Ausgang können akustische oder optische Alarmmeldegeräte angeschlossen werden,

TERMINAL CONNECTIONS:



HA29



SA229

Abb. 8: Anschluß der Melder/Schleifen/Kontakte/Sensoren/Sirene